

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Rote Revue - Profil : Monatszeitschrift**

Band (Jahr): **63 (1984)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rote Revue/Profil, 63. Jahrgang
Redaktion: Toya Maissen, Postfach 3943, 4000 Basel 2
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Druck und Verlag: Genossenschaftsdruckerei Zürich
Postfach, 8021 Zürich, Postscheckkonto 80-2774
Jahresabonnement (inkl. Porto): Schweiz Fr. 34.-
Ausland Fr. 38.-, Einzelheft Fr. 3.40
Nachdruck einzelner Artikel nur mit Quellenangabe.
Unverlangten Manuskripten ist Rückporto beizulegen.
Erscheint 11× jährlich.

Redaktioneller Beirat:

Martin Heiniger, Burgdorf; Gottfried Honegger, Zürich/Paris;
Helmut Hubacher, Basel; Walo Landolf, Ostermundigen; Ursula
Mauch, Oberlunkhofen; Marco Mona, Grüningen; Bruno Muralt,
Bern; Thomas Onken, Tägerwilen; Anna Ratti, Casaccia; Jean
Noël Rey, Bern; Walter Renschler, Zürich; Peter Ruegg,
Winterthur; Hans Schmid, St.Gallen; Kurt Schweizer, Bern; Erich
Spörndli, Opfikon; Christiana Storelli, Bellinzona; Lilian
Uchtenhagen, Zürich; Peter Vollmer, Bern.

Inhalt	Seite
Editorial: SPS am Kreuzweg	1
Unheimliche Macht der Mächtigen	2
Bundesratswahl als Signal	5
Parteitag muss Antwort suchen	7
Frage falsch gestellt	9
Die sogenannte Erpressung	11
So hat die Arbeiterpresse reagiert	11
Parlamentarische Puppenspieler	12
Spielregeln beachten	18
Historischer Rückblick	20
Inhaltsverzeichnis	22

Mitarbeiter dieser Nummer:

Helmut Hubacher, Nationalrat, SPS-Präsident, Basel

Peter Vollmer, Vizepräsident der SPS, Bern

Oskar Reck, Publizist, Basel

Ernst Eggenberg, Stadtpräsident und Nationalrat,
Thun

Martin Herter, Redaktor, Basel

Für die AZ-Presse:

Liselotte Schiesser, Enrico Berchtold, Peter Moor,

Toya Maissen, Peter Stöckling, Bernhard Ott,

Richard Müller, Hans-Jürg Fehr, André Gunz,

Ruth Michel, Guido Weber.

Hans Kaspar Schiesser, SPS-Pressesprecher, Bern

Pierre Aubert, Bundesrat, Bern